

# U-Bahnstation Essen: Junge Männer schlagen brutal auf 17-Jährige ein



Von DAVID DEIMER | In manchen Gegenden Deutschlands kann bereits ein einfacher Weg zur U-Bahn am helllichten Tag zur lebensgefährlichen Falle werden. Denn dort lauern viele Fachkräfte wie „Armin“ (Amir), „David“ (Ali Davoud), „Pascal“ (Mohammad) oder ihre eifrigen nichtsnutzigen Nachahmer, die von deutschen Steuergeldern subventioniert werden.

Ahnungslos ging ein blondes Mädchen, 17, in der Mittagszeit die Treppe zur Essener Stadtbahn-Haltestelle am Viehofer Platz herunter. Ein Mann in schwarzer Kleidung läuft ihr nach, zieht plötzlich eine Flasche aus der Jackentasche und schlägt sie dem Mädchen mit voller Wucht auf den Kopf. Sein Komplize kommt hinzu, gemeinsam versucht das Duo ihr gewalttätig den Rucksack zu entreißen.

**Attacke verläuft nicht wie geplant – deutsches Mädchen wehrt sich!**

Die 17-Jährige sackt zunächst zusammen, der junge Mann packt sie von hinten und hält sie an ihren Armen fest. Doch die Attacke verläuft nicht wie geplant. Die Jugendliche wehrt sich kräftig, versucht sich mit aller Kraft und Tritten aus der Umklammerung zu befreien. Offenbar völlig überrascht von der starken Gegenwehr der wehrhaften Walküre lassen die beiden Männer von ihrem vermeintlichen Opfer ab und ergreifen die

Flucht.

In den 20 Sekunden durchlitt die junge Frau sicherlich Todesängste, doch sie setzte sich zur Wehr – wie mittlerweile immer Frauen in Deutschland! Die Polizei hat jetzt das Video der Szenen im Essener U-Bahnhof Vierhofer Platz veröffentlicht (siehe oben). Sie bittet die Bevölkerung um Mithilfe bei der Fahndung nach den beiden jungen Männern, die die 17-Jährige am helllichten Tage brutalst überfallen haben.

### **Wehrhafte Walküre**

Dem Polizeibericht zufolge waren die beiden Männer der jungen Frau am 13. April um die Mittagszeit in der Innenstadt gefolgt: „Die beiden jungen Männer verfolgten das Mädchen bereits im Bereich Rottstraße bis zur U-Bahnhaltestelle ‚Vierhofer Platz‘ an der Schützenbahn.“

*Wer kann Angaben zu den „mutmaßlichen“ zwischen 15 bis 20 Jahre alten Tätern machen? Zeugen sind aufgerufen, Hinweise unter der Nummer 0201/8290 an die Polizei Essen zu richten.*

Wir sind bereits jetzt gespannt auf das adäquate Strafmaß. Sicherlich wird die NRW-Justiz die Tat mit aller Härte des sozialintegrativen deutschen Jugend-Maßregelvollzugs beantworten! Kommt die fremdenfeindliche „Prügelnde Blondine“ ungeschoren davon?

PI-NEWS wird weiter über den Fall berichten.